

Gebrauchsinformation: Information für Anwender

Klosterfrau Melissengeist - Lösung zum Einnehmen und zur Anwendung auf der Haut

Wirkstoffe:

Ätherische Öle von Melissenblättern, Alantwurzel, Enzianwurzel, Pomeranzenschale, Angelikawurzel, Ingwerwurzelstock, Gewürznelken, Galgantwurzelstock, Zimtrinde, Zimtblüten, Muskatsamen, Schwarzer Pfeffer und Kardamom im alkoholisch-wässrigen Destillat

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Anwendung dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers an.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Klosterfrau Melissengeist und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme/Anwendung von Klosterfrau Melissengeist beachten?
3. Wie ist Klosterfrau Melissengeist einzunehmen/anzuwenden?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Klosterfrau Melissengeist aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Klosterfrau Melissengeist und wofür wird er angewendet?

Die pflanzlichen Arzneistoffe in Klosterfrau Melissengeist wirken ausgleichend auf das vegetative Nervensystem; bei psychovegetativen Beschwerden wirken sie auf Nerven, Magen und Darm beruhigend, entspannend bzw. krampflösend.

Die ätherischen Öle wirken vorbeugend bei Erkältung und grippalem Infekt sowie als unterstützende Maßnahme bei Beschwerden infolge von Erkältung und grippalem Infekt.

Äußerlich angewandt fördert Klosterfrau Melissengeist die Durchblutung, lindert den Schmerz und entkrampft die unter der Haut liegende Muskulatur.

Klosterfrau Melissengeist ist ein pflanzliches Arzneimittel zur Anwendung bei:

Innerlich:

- Psychovegetative, nervöse Störungen wie:
Nervöse Beschwerden, Spannungs- und Erregungszustände, innere Unruhe, Nervosität, Lampenfieber, Einschlafstörungen, zur Förderung der Schlafbereitschaft, Unruhe vor dem Einschlafen, nervöse Kopfschmerzen, Wetterfühligkeit, Herzbeschwerden ohne organische Ursache, auch in Begleitung von Menstruations- und Wechselbeschwerden.
- Nervöse Magen- und Darmbeschwerden:
Unverträglichkeit blähender Speisen mit Völlegefühl, mangelnder Appetit.
- Zur Vorbeugung und als unterstützende Maßnahme (Adjuvans) bei Beschwerden infolge einer Erkältung, eines grippalen Infektes.

Äußerlich:

- Muskelkater, Hexenschuss, Nervenschmerzen, Unpässlichkeit und Erschöpfung.

2. Was sollten Sie vor der Einnahme/Anwendung von Klosterfrau Melissengeist beachten?

Klosterfrau Melissengeist darf nicht eingenommen/angewendet werden,

- wenn Sie allergisch gegen Melissenblätter, Alantwurzel, Enzianwurzel, Pomeranzenschale, Angelikawurzel, Ingwerwurzelstock, Gewürznelken, Galgantwurzelstock, Zimtrinde, Zimtblüten, Muskatsamen, Schwarzen Pfeffer, Kardamom oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.
- bei Magen- und Darmgeschwüren
- bei Lebererkrankungen
- bei Alkoholismus
- bei Epilepsie
- bei Hirnschädigungen
- bei Kindern darf Klosterfrau Melissengeist nicht innerlich angewendet werden.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen

Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Klosterfrau Melissengeist einnehmen/anwenden.

Klosterfrau Melissengeist enthält 79 Vol % Ethanol (Alkohol).

Durch diesen Alkoholgehalt kann die Wirkung anderer Arzneimittel beeinträchtigt werden.

Durch diesen Alkoholgehalt kann die Fahrtüchtigkeit und Fähigkeit zur Bedienung von Maschinen beeinträchtigt werden.

Innerliche Anwendung

Der hohe Alkoholgehalt kann auch bei verdünnter Einnahme auf nüchternen Magen Beschwerden wie Sodbrennen, Magenschmerzen, Übelkeit und Brechreiz hervorrufen. Klosterfrau Melissengeist soll nicht auf nüchternen Magen eingenommen werden.

Äußerliche Anwendung

Bei Patienten mit bekannten Allergien oder Hautproblemen, so wie bei Betagten und Kindern ist vor Therapiebeginn der Armbeugetest durchzuführen. Dazu wird in der Armbeuge das Arzneimittel aufgetropft, eine Stunde belassen und die Reaktion beobachtet. Im Falle einer Rötung, Blasenbildung oder Jucken, soll Klosterfrau Melissengeist nicht angewendet werden.

Eine versehentliche Benetzung des Auges ist zu vermeiden. Im Falle des Augenkontaktes sofort mit Wasser ca. 10 min. lang spülen.

Auf offenen Wunden verursacht der Alkohol ein leichtes Brennen.

Alkohol trocknet die Haut bei häufiger Anwendung aus, eine rückfettende Behandlung wird empfohlen.

Kinder und Jugendliche

Klosterfrau Melissengeist darf bei Kindern und Jugendlichen aufgrund des hohen Alkoholgehaltes nicht innerlich angewendet werden.

Einnahme von Klosterfrau Melissengeist zusammen mit anderen Arzneimitteln

Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Durch den Alkoholgehalt von Klosterfrau Melissengeist kann die Wirkung anderer Arzneimittel beeinträchtigt werden.

Die Wirkung von Beruhigungsmitteln kann verstärkt werden. Speziell bei gleichzeitiger Einnahme von Klosterfrau Melissengeist in höherer Dosierung können einige Arzneimittel in ihrer Wirkweise verändert werden. Es wird empfohlen, zwischen der Einnahme von Klosterfrau Melissengeist und anderen Arzneimitteln einen Abstand von 2 Stunden einzuhalten.

Schwangerschaft, Stillzeit und Zeugungs-/Gebärfähigkeit

Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht einnehmen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen



Achtung: Dieses Arzneimittel kann die Reaktionsfähigkeit und Verkehrstüchtigkeit beeinträchtigen. Dieses Arzneimittel kann auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch das Reaktionsvermögen so weit verändern, dass die Fähigkeit zur aktiven Teilnahme am Straßenverkehr oder zum Bedienen von Maschinen beeinträchtigt wird.

Klosterfrau Melissengeist enthält 79 Vol % Ethanol (Alkohol), d.h. bis zu 6,2 g pro Dosis, entsprechend 152 ml Bier oder 64 ml Wein pro Dosis.

Dies bedeutet ein gesundheitliches Risiko für Patienten, die unter Alkoholismus leiden.

Dies ist bei Schwangeren und Stillenden sowie bei Kindern und Patienten mit erhöhtem Risiko auf Grund einer Lebererkrankung oder Epilepsie zu berücksichtigen.

Siehe auch Abschnitt „Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen“.

3. Wie ist Klosterfrau Melissengeist einzunehmen/anzuwenden?

Wenden Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach der mit Ihrem Arzt oder Apotheker getroffenen Absprache an. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt:

Erwachsene

Innerlich:

Das Arzneimittel muss vor Einnahme gemäß Dosierungsschema verdünnt werden.
3 mal 1 bis 2 Teelöffel (3 mal 5 bis 10 ml) Klosterfrau Melissengeist verdünnt mit mindestens der doppelten Flüssigkeitsmenge (Wasser, Saft, Tee) nach den Mahlzeiten einnehmen. Die Behandlung soll mindestens über sieben Tage kontinuierlich erfolgen.

Äußerlich

Unverdünnt oder bis zur doppelten Menge mit Wasser verdünnt, auf die schmerzenden Stellen auftragen und einreiben. Nur auf gesunder Haut anwenden!

Eine Begrenzung der Anwendungsdauer ist nicht vorgesehen.

Anwendung bei Kindern und Jugendlichen

Klosterfrau Melissengeist darf bei Kindern und Jugendlichen aufgrund des hohen Alkoholgehaltes nicht innerlich angewendet werden. Für die äußerliche Anwendung siehe Erwachsene.

Wenn Sie eine größere Menge von Klosterfrau Melissegueist eingenommen/angewendet haben, als Sie sollten

Wenn Sie eine größere Menge von Klosterfrau Melissegueist eingenommen/angewendet haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte Ihren Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden. Möglicherweise treten die unten aufgeführten Nebenwirkungen verstärkt auf.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme/Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch dieses Arzneimittel Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei innerlicher Anwendung sind Sodbrennen, Magenbeschwerden, Wärmegefühl, Müdigkeit, Schwindel, allergischen Hautreaktionen (Jucken) und Taubheitsgefühl in Händen oder Füßen aufgetreten. Diese Nebenwirkungen treten häufig nur zu Therapiebeginn auf und verschwinden bei Einnahme nach den Mahlzeiten. Im Falle allergischer Hautreaktionen ist die Therapie abzusetzen.

Bei äußerlicher Anwendung ist nach häufiger Verwendung mit dem Austrocknen der Haut zu rechnen.

Die Häufigkeit der angeführten Nebenwirkungen ist nicht bekannt (Häufigkeit aufgrund der verfügbaren Daten nicht abschätzbar).

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: <http://www.basg.gv.at/>

anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Klosterfrau Melissegueist aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern.

Die Flasche fest verschlossen halten und im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Etikett bzw. Umkarton nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Klosterfrau Melissengeist enthält

- Die Wirkstoffe sind:
Ätherische Öle (im alkoholisch-wässrigen Destillat) von:
Melissenblätter, Alantwurzel, Enzianwurzel, Pomeranzenschale, Angelikawurzel, Ingwerwurzelstock, Gewürznelken, Galgantwurzelstock, Zimtrinde, Zimtblüten, Muskatsamen, Schwarzer Pfeffer, Kardamom.
- Die sonstigen Bestandteile sind:
Ethanol, Wasser

Wie Klosterfrau Melissengeist aussieht und Inhalt der Packung

Klare, farblose bis schwach bräunlich gelbstichige Flüssigkeit in Glasflaschen mit 47, 95, 155, 235, 330, 475 oder 950 ml Inhalt.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Pharmazeutischer Unternehmer

M.C.M. Klosterfrau Healthcare GmbH
Doerenkampgasse 11
1100 Wien

Hersteller

M.C.M. Klosterfrau GmbH, Berlin, Deutschland

Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im Juni 2014.